

Liebestoller Esel besprang auf Mallorca deutsche Urlauberin



Geiles Grautier: Solch ein Esel versuchte, die junge deutsche Touristin zu vergewaltigen

Von J. DAMSCH, K. FELDHAUS und M. DUSSUTOUR
 Palma - Eine deutsche Touristin (30) ging auf Mallorca (Spanien) joggen. An der Weide neben ihrer Finca fiel sie jemand an, warf sie zu Boden, wollte sie vergewaltigen. Der Triebtäter - ein wilder Esel!

Es ist eine unglaubliche Geschichte, die die spanische Zeitung „Ultima Hora“ aufdeckte. Im Mittelpunkt: „Chupito“, ein fünf Jahre alter Eselhengst, der einem deutschen Inselbewohner gehört. Eigentlich ein zutrauliches Tier. Er lebte auf einer großen Weide, ließ sich hin und wieder mit Schokolade füttern.

Doch „Chupito“ war nicht glücklich. „Er hatte noch nie eine Eselin“, berichtet ein Nachbar, „deshalb stach ihn wohl der Hafer.“

Nachts riß der einsame Esel von seiner Weide aus, machte sich auf die Suche nach einer schnellen Nummer. Er fand ein Schaf. Er versuchte es zu besteigen. Weil das nicht klappte, drehte das Grautier durch, trat und biß das Schaf so lange, bis es verendete! Das gleiche Schicksal ereilte ein zweites Schaf. Morgens um 7.15 Uhr dann die Attacke auf die deutsche Touristin. Minutenlang rang sie mit „Chupito“, ihre Schreie alarmierten einen Nachbarn, der her-

beieilte und das liebestolle Tier verjagte. Das Opfer erlitt Bißwunden an beiden Armen, Blutergüsse und Kratzer am ganzen Körper. Die Polizei nahm den Angreifer mit, steckte ihn in Quarantäne.

Ein Esel, der eine Frau vergewaltigen will? „Ein äußerst ungewöhnlicher Fall“, sagt Tierpsychologin Nicole Nowak (38). „Vielleicht gab es in der Nähe eine Eselsstute, an die er nicht rankam.“ Ein spanischer Tierpfleger in der Quarantänestation sieht das anders: „Chupito‘ ist krank im Kopf. Er sollte eingeschläfert werden.“

Immerhin: Die deutsche Urlauberin wird keine bleibenden körperlichen Schäden davon-

tragen. „Es geht ihr gut“, sagte ihr Mann zu BILD. „Sie wurde gegen Tollwut geimpft. Wir haben Anzeige gegen den Besitzer erstattet.“

„Touristin verletzt durch Attacke von liebestollem Esel“: So berichtete die spanische Zeitung „Ultima Hora“.

Hospitalizada una turista que fue atacada en Artá por un asno que la quería montar



Aus diesem Stall riß der Esel aus

Das Opfer: Die Urlauberin erlitt Bißwunden und Kratzer
 Fotos: Andreas Thelen, Getty Images

Dauer-Flaute für Bayerns Handwerk

München - Die Flaute fürs bayerische Handwerk dauert an. Nach einem schwierigen Jahr 2004 sei auch der Start in 2005 sehr verhalten verlaufen, so der Bayerische Handwerkstag. Die Gründe für die schwache Auftragslage: die allgemeine Konjunkturschwäche und der harte Winter. Davon ist vor allem das Baugewerbe betroffen.

Immer mehr Tote durch Rauchen

Wiesbaden - In Deutschland sterben immer mehr Menschen an den Folgen des Rauchens. 2003 kamen fast 41.000 Menschen an Erkrankungen im Zusammenhang mit dem Konsum von Tabak um. Damit waren knapp fünf Prozent aller Sterbefälle auf solche Erkrankungen zurückzuführen. 1984 hatte der Anteil mit rund 33.600 nur knapp vier Prozent betragen (Quelle: Statistisches Bundesamt).

Mörder von Levke und Felix voll schuldig

Stade - Marc Hoffmann (31), der die Kinder Levke und Felix (beide 8) ermordet hat, machte gezielt Jagd auf seine Opfer! Das berichtet das Magazin „Focus“ unter Berufung auf ein Gutachten des psychiatrischen Sachverständigen. Der charakterisiert Hoffmann als berechnenden Triebtäter, der uneingeschränkt schuldig sei. Der Prozeß wird Montag vor dem Landgericht Stade (Niedersachsen) fortgesetzt.

Hicks! Jetzt ist Papis Wagen Schrott

Hamburg - Vier Freunde (20 bis 21) feierten abends eine wilde Party, genehmigten sich etliche Drinks. Dann schnappten sich die Jungs Papis Mercedes. Und

verwandelten ihn in einen Haufen Schrott... Sohn Robert R. (20) geriet in einer Rechtskurve ins Schleudern, der Mercedes 200 TD (Neupreis ab 25.500 Euro)

prallte gegen ein Schild und einen Baum! Als Polizei und Feuerwehr eintrafen, lagen die betrunkenen Jungen auf der Straße, lallten fröhlich vor sich hin.

Sie mußten im Krankenhaus behandelt werden.

Einer der Jungs sitzt nach dem Unfall am Straßenrand. Im Hintergrund der kaputte Mercedes
 Foto: FLORIAN BÜH



Vor 20 Jahren ging in München „Gong 2000“ auf Sendung Happy Birthday, Privat-Radio!

Von ANNA HESSE
 München - Deutschlands erster privat finanziert Sender funkte an der Isar. Am 28. Mai 1985 feierte „Gong 2000“ Radio-Premiere - eine mediale Sensation in der Republik.

„Guten Morgen, München“, ruft Walter Freiwald ins Mikrofon. Gong-Chef Georg Dinger erinnert sich: „Wir waren gar nicht sicher, ob uns überhaupt jemand zuhört.“

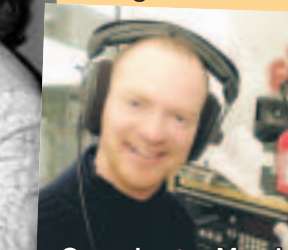
Radio-Wind. 5000 von ihnen feierten den Privat-Radio-Start am Tag darauf auf dem Marienplatz.

Das sind Deutschlands Privat-Radio-Pioniere: Gong-Geschäftsführer Helmut Markwort und Stellvertreter Uli Baur (heute die beiden Focus-Chefs), Marketing-Leiter Georg Dinger (jetzt Gong-Chef) und Musik-Chef Walter Freiwald - heute verkauft er im RTL-Shop Bauchweg-Hörschen.

Heute vor 20 Jahren, 9 Uhr morgens, 96,3 Mhz.

Doch die Münchner hatten eingeschaltet - und liebten den frischen

Radio-Gong - der Vorreiter, das Talentschmelde. In einem ehemaligen Wasch- und Friseursalon in der Nordendstraße wurde der Sender geboren. Heute kann Gong aus seinen Studios in der Franz-Josef-Straße über zwei Millionen Menschen in München und Umgebung erreichen.



Gong damals: SportReporter Dieter Kürten, Fußballer Paul Breitner, Sängerin Lena Valaitis und Helmut Markwort (v.l.)

Gong heute: Morning-Man Mike Thiel moderiert Münchens erfolgreichste Morgen-Sendung

Doch nicht nur die Sender-Spitze sitzt 20 Jahre nach der Gong-Geburt in hohen Positionen - auch viele der Stimmen auf 96,3 sind heute echte VIPs. In der neuen BILD-Serie stellen wir Ihnen die Promis vor, deren Karriere bei Radio Gong begann.

Lesen Sie Montag Moderator Kai Böcking - vom neunklugen Radio-Praktikanten zum TV-Star.

FOTO: MARION VOGEL, HENZ GEBHARDT

Gschickt: BILD Abo + Geschenk!

Lassen Sie sich BILD 1 Jahr direkt ins Haus liefern - pünktlich zum Frühstück für nur 16 € pro Monat. Wählen Sie als Extra-Geschenk das Cyber Tool oder die Armbanduhr!



MAGNUM Armbanduhr

- Hochwertiges Metallgehäuse
- Lederarmband im Kroko-Look
- Mineralglas
- Datumsanzeige
- Wasserdicht bis 30 m

Bestell-Nr. 05



VICTORINOX Cyber Tool

- Original Schweizer Qualitätsprodukt
- Robust und kompakt mit 34 Funktionen
- Speziell entwickelt für den Bereich Computer und Elektronik

Bestell-Nr. 04

Jetzt bestellen: 0 18 05/525 636 (0,12 €/Min. aus dem dt. Festnetz).
 Wir sind montags bis freitags von 6 bis 20 Uhr und samstags von 6 bis 14 Uhr für Sie da.
 Fax: 0 18 05/525 637 (0,12 €/Min.), E-Mail: BILD.leser@axelspringer.de
 Lieferung nur möglich in: München Stadt, Unterhaching, Taufkirchen, Grünwald, Oberhaching, Pullach, Neuried, Gräfelfing, Haar, Kirchheim, Neubiberg, Aschheim, Unterschleißheim, Ismaning, Garching, Oberschleißheim und Unterföhring
 DI0504431000100

